

Programmübersicht:
**Systemische
Organisationsentwicklung**
Kompakt

im Online-Format*



Unsere Weiterbildung in Systemischer Organisationsentwicklung gehört zu den ganz wenigen Qualifizierungen, die nicht nur in einem Instituts-Zertifikat münden, sondern auch eine Verbandsanerkennung ermöglichen.

Die Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) gehört mit über 9.000 Mitgliedern zu den größten Verbänden im Berufsfeld der Beratung und hat bereits 2011 die Richtlinie für Organisationsentwicklung auf Antrag der wispo verabschiedet.

Seitdem ist die wispo der größte Anbieter im Bereich Systemischer Organisationsentwicklung.



* ca. 90% der Lehrveranstaltungen finden Online statt, 10% in 1 Präsenztermin in Frankfurt oder Wiesbaden



ÜBERBLICK ÜBER DIE WEITERBILDUNG

Das Systemische Zentrum der wispo AG bietet eine einjährige berufsbegleitende Kompakt-Weiterbildung in „Systemischer Organisationsentwicklung (wispo)“ an.

Die Weiterbildung wendet sich an Personen, die bereits über Berufserfahrung als Fach-, Führungs- oder Leitungskraft, Personalentwickler/in, Trainer/in oder Berater/in verfügen und sich in Systemischer Organisationsentwicklung qualifizieren möchten. Sie sollten auch bereit sein, ihre bisherigen eigenen Muster kritisch zu hinterfragen, um für sich selbst weiter zu wachsen.

Die theoretischen Grundlagen der Organisationsentwicklung beziehen sich auf den Systemansatz. Hier lernen die Teilnehmenden, angemessen mit verdeckten Zusammenhängen und Wechselwirkungen umzugehen. Wir fokussieren uns dabei auf zentrale Elemente der Systemischen Organisationsentwicklung, insbesondere der Systemischen Haltung, der Auftragserarbeitung und systemischen Interventionen, Fragetechniken und Prozessdesigns.

Die Kompakt-Weiterbildung ‚Systemische Organisationsentwicklung‘ fokussiert auch auf Selbstreflektions- und Selbsterfahrungsprozesse, die zentral für den Erfolg als Systemische Organisationsentwicklerin/ Systemischer Organisationsentwickler sind. Gleichzeitig bereichern die Methoden der Selbsterfahrung die

Teilnehmenden, da sie diese auch als Tools für ihre eigene Arbeit als Organisationsentwickler/in nutzen können.

In den Lehr-Supervisionen werden die Projektaktivitäten reflektiert, mit denen die Teilnehmenden in ihren Arbeitskontexten konfrontiert sind, den Teilnehmenden werden wertvolle Hinweise und Ideen für die weitere Veränderungsarbeit in organisationalen Kontexten mitgegeben.

Die Fortbildung ist praxisorientiert, die jeweiligen Inhalte werden anhand von Praxisfällen der Teilnehmenden und der Dozentinnen und Dozenten bearbeitet und sichern so einen hohen Lerntransfer für die berufliche Praxis.

LEHRINHALTE

Die Weiterbildung ist curricular aufgebaut. Die Lehrinhalte orientieren sich an Rahmenthemen, die je nach Lernprozess in Blockseminaren und in Supervisionen bzw. Lehr-Coachings in flexibler Reihenfolge vermittelt werden. Die Basisthemen nehmen

ungefähr 85 % des Seminarumfangs in Anspruch. Ergänzende Themen werden in Absprache mit den Gruppenteilnehmerinnen und -teilnehmern nach Interessenlage festgelegt. Für diese speziellen Themen stehen etwa 15 % der Seminarzeit zur Verfügung.



WEITERBILDUNGSKONZEPT

Die Systemische Organisationsentwicklung hat sich inzwischen auf dem Feld der Unternehmensberatung als besonders anspruchsvoller Ansatz etabliert und erhält eine hohe Aufmerksamkeit und Wertschätzung in Forschung und Praxis.

Während Fach-Expertenansätze sich meist (branchenspezifisch) auf die Implementierung vorgeblühter ‚Bester (Standard-)Lösungen‘ fokussieren, ist im systemischen Verständnis jede Organisation einzigartig und benötigt daher ein individuelles Verständnis sowie maßgeschneiderte Lösungen für deren erfolgreiche Entwicklung.

Für eine solch prozessorientierte und kontextuelle Vorgehensweise braucht es starke Kompetenzen auf Seiten der Entwicklungsberaterin/ des Entwicklungsberaters. Deshalb stehen in dieser Weiterbildung die Erhöhung der kommunikativen Kompetenzen der Teilnehmenden ebenso im Mittelpunkt, wie die Fähigkeit zur flexiblen und differenzierten Reaktion auf immer komplexer werdende Beratungs- und Führungsanforderungen unter Beachtung der Effizienz und Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen.

Die Teilnehmenden erlernen dabei die Grundlagen des systemischen Ansatzes und erkennen Möglichkeiten und Grenzen in der systemischen Beratungsarbeit. Sie lernen verschiedene Diagnose- und Interventionstechniken kennen und können ihr systemisches

Beraterverhalten reflektieren und modifizieren. Sie können maßgeschneiderte Projektarchitekturen und Projektdesigns entwickeln und die dafür notwendigen Prozesse sicher begleiten und führen.

Unser Angebot richtet sich an Veränderungsmanager/innen, die eine berufliche Position im Bereich Unternehmensberatung, Personalentwicklung und Teamentwicklung innehaben. Die Fortbildung ist ebenso für Führungskräfte geeignet, die für Innovations- und Projektmanagementaufgaben in Unternehmensbereichen Verantwortung tragen oder deren Tätigkeitsschwerpunkt die Mitarbeiterführung ist.

Wichtig ist uns auch die Praxisanschlussfähigkeit unserer Weiterbildung. So arbeiten wir mit Partnern zusammen, die uns Persönlichkeitsanalyse-Instrumente zur Selbstanwendung zur Verfügung stellen, die in Unternehmen oft in Coaching und Organisationsentwicklung Anwendung finden.

Die Fortbildungsleitung garantiert mit ihrer Ausbildung und Erfahrung in der konkreten Veränderungsarbeit von Organisationen für die hohe Qualität der Weiterbildung und beziehen Kolleginnen und Kollegen mit Spezialkenntnissen in das Programm ein.

LEHRMETHODEN

Im Systemischen Ansatz wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass vor allem das persönliche Erleben den Lernprozess fördert. Theoretische Hintergründe werden mittels praktischer Anwendung gefestigt. Die Teilnehmenden arbeiten aus

diesem Grund etwa mit Live-Sitzungen, Mikroanalysen anhand von Video-aufzeichnungen, Fallbeispielen, Gruppenarbeiten sowie verschiedenen Formen der Selbsterfahrung.



WEITERBILDUNGSSTRUKTUR

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 450 Unterrichtseinheiten, davon 30 UE Praxisstunden. In wöchentlichem Rhythmus finden meist 4 –stündige Veranstaltungen an gleichbleibenden Wochentagen und Zeiten statt. An drei Terminen kommen die Teilnehmenden an unserem Standort in Frankfurt zusammen. Hinzu kommen Zeiten für Video-Lehre und eigene Berufspraxis.

Theorie und Methodik

Im Fortbildungszeitraum finden Blockseminare mit aufeinander abgestimmten Lehrinhalten statt, die Ihnen alle wichtigen Kompetenzen im Bereich Organisationsentwicklung vermitteln.

Berufliche Reflexionsseminare

Wichtiger Bestandteil der Weiterbildung ist auch die Selbsterfahrung als Reflexion der eigenen Persönlichkeit, damit Sie verantwortungsvoll Veränderungsprojekte durchführen können.

Projektsupervision

In der Projektsupervision erhalten Sie Unterstützung für Ihre eigenen Projekt und lernen aus den Erfahrungen anderer Kursteilnehmenden und Dozenten. Die Methoden der Projektsupervision bestehen v.a. aus Live- und Videosupervision sowie Rollenspiel und Mikro- sowie Designanalyse.

Wahlseminare

Zusätzlich zu den im Lehrplan angegebenen Veranstaltungen wählen Sie im Umfang von 20 Unterrichtseinheiten hierfür gekennzeichnete Seminare zu Themen aus, die für Sie besonders relevant sind. Diese Seminare finden in der Regel im Online-Format statt.

Intervision

Während der Weiterbildung bilden die Teilnehmenden eigenverantwortlich Arbeitsgruppen, um ausgewählte Literatur zu bearbeiten, Techniken einzuüben und sich gegenseitig in der praktischen Fallarbeit zu intervidieren.

Lehr-Videothek

Sie bekommen von uns den Zugang zu spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)Denker/innen sowie renommierten Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – der Zugang steht Ihnen zu beliebigem Zeitpunkt frei zur Verfügung und wir beantworten Ihnen Fragen zu den Inhalten.

Systemische Berufspraxis

Die Weiterbildungsteilnehmenden führen (bis spätestens zwei Jahre nach Beendigung) die geforderte Anzahl an Unterrichtseinheiten Organisationsentwicklungspraxis unter begleitender Supervision durch. Die während des Weiterbildungsganges durchgeführten systemischen Beratungen werden unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen dokumentiert (Protokollierung des für die jeweilige Sitzung zentralen Prozesses und der Interventionen).

Einsatz von Analysetools im Coaching

Im Rahmen Ihrer Weiterbildung arbeiten Sie mit Analysetools, die in Unternehmen häufig im Bereich Personaldiagnostik und -entwicklung zur Anwendung kommen. Sie nutzen Tools unserer Partner ‚Scheelen Institut‘ zur Selbstanalyse und zum Führen von Feedbackgesprächen als Coach.

Zusätzliche Veranstaltungen

Zusätzlich bieten wir Seminare und Supervisionen zu verschiedenen Themenfeldern an. Diese Veranstaltungen sind kostenpflichtig und werden wispo- Card Inhabern zu einem Vorzugspreis angeboten. Mit Besuch dieser Veranstaltungen können auch Fehlzeiten in der Weiterbildung ausgeglichen werden, sofern sie hierfür gekennzeichnet sind.



AUSZUG VON LEHRENDEN DES WEITERBILDUNGSGANGS

(AUSFÜHRLICHE BESCHREIBUNGEN ALLER LEHRENDEN FINDEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE)



Dipl.-Psych. Tobias Günther

Vorstand wispo AG, Lehrender für Systemische Organisationsentwicklung, Coaching, Systemische Therapie und Beratung (alle DGSG), zertifizierter Organisationsentwickler (Trigon), zertifizierter Ausbilder zum Change-Manager, Psychologischer Psychotherapeut, zertifizierter Supervisor (BDP).



Dipl. Sozialpäd. Silvia Vater

Lehrende für Systemische Organisationsentwicklung, Coaching, Systemische Therapie und Beratung (alle DGSG), Leiterin des Bereichs Weiterbildung des Systemischen Zentrums, inhaltliche Schwerpunkte Mentalisierung, Affektuationsberatung, vormals Führungsfunktion in großen Jugendhilfeeinrichtungen



Johannes Paetzel

Betriebswirt (B.A.), Lehrender für Systemische Organisationsentwicklung & Coaching (alle DGSG), Branchenschwerpunkte in den Berufsfeldern Industrie, Automotive, Bildung und Soziales.



Erika Sander, M. Sc.

Leadership & Governance, Systemische Organisationsentwicklerin (DGSG), Coach, Schwerpunkt im Bereich Gesundheit und individueller, organisationaler und regionaler Resilienz, u.a. in Projekten des Bundesarbeitsministeriums mit Schwerpunkt Qualifizierung von Fachkräften.



Dipl.-Psych. Stephan Druckrey

Systemischer Coach (DGSG), Systemischer Berater (SG), Systemischer Supervisor (SG); Manager für agile Organisationsentwicklung (Quadrigo Media GmbH); Personenzentrierter Coach (GwG), Senior Coach BDP; Scrum Master (PSM I), Product Owner (PSPO I), NLP-Practitioner (DVNLP); mehrjährige Leitungs- und Führungserfahrung im Gesundheitswesen



Dr. Dipl. päd. Kaja Heitmann

Systemische Beraterin (DGSG), Systemische Konfliktberaterin (HISW), Trainerin ‚SysTeamsChange‘, ehemals Referentin Lehr-Lern-Coaching an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg



Arne Theißen, M.A. Friedens- und Konflikt-Forschung

Systemischer Organisationsentwickler (DGSG), Langjährige Berufserfahrung als Berater und Führungskraft in internationalen Kontexten in u.a. folgenden Bereichen: Unternehmens- & Organisationsberatung, Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, diplomatische Verhandlungen, Digitalisierung, Impact Investing & Small, Medium Enterprise Förderung



THEMENCLUSTER

Die aufgeführten Themen fokussieren neben Grundlagenwissen auf methodische und personale Kompetenzen sowie Fähigkeiten des Prozessdesigns.

Einführung in den Systemischen Ansatz und deren Relevanz für die systemische Organisationsentwicklung

- Unterschiede und Begriffsklärung Systemische Organisationsentwicklung / Coaching/ Beratung
- Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge in der Welt kennenlernen

Mit systemischer Gesprächsführung zur hypothesengeleiteten Auftragsklärung

- Lineares versus Systemisches Kommunikationsverständnis
- Hypothesenbildung statt Interpretation in der Gesprächsführung
- Anwendung des ressourcenorientierten Ansatzes im Beratungsprozess
- Kennzeichen einer gelungenen Auftragsklärung

Navigieren im Veränderungsprozess: Systemische Schleife, Hypothesenbildung und fortlaufende Evaluation

- Veränderungsprozesse als fortlaufende Systemische Schleifen verstehen
- Hypothesen bilden und daraus Arbeitshypothesen ableiten
- Veränderungsdynamiken kennen und deren emotionale Wirkung reflektieren
- Kontextanalysen erstellen und visualisieren

Einführung in die Selbstreflexion für Organisationsentwickler

- Relevanz der biographischen Reflexion für Organisationsentwickler
- Ressourcenorientierte berufliche Motivations-Timeline
- Organisationsentwicklung zwischen Macht und Beziehung
- Arbeit mit dem inneren Team

Coaching als zentraler Baustein in Organisationsentwicklungsprozessen

- Coaching als implizites und explizites Anliegen in OE-Prozessen
- Erproben ausgewählter Coachingmethoden (z.B. GROW, Rafael) im Kontext von organisationalen Veränderungsprozessen
- Einsatz diagnostischer Instrumente in der OE: Beispiel Insights
- Durchführung einer Insights-Selbstanalyse und ihre Effekte

Arbeit mit Teams & Gruppen: Gruppendynamik und Prozesssteuerung

- Auftragsklärung für team- und gruppenbezogene Maßnahmen im Kontext von OE
- Modelle zur Teamdiagnostik
- Interventionsansätze für die Arbeit mit Gruppen und Teams

Organisationsanalyse als Basis der Veränderungsplanung

- Unternehmensdiagnose: 7 Weisenselemente in 3 Subsystemen
- Unternehmensentwicklungsdynamiken erkennen und begleiten
- 7 Basisprozesse der Organisationsentwicklung
- Ableitung konkreter Maßnahmen aus PE und OE als Instrumente der Unternehmensentwicklung

Freie Seminarspitze

- Auswahl von zusätzlich zu den im Lehrplan angegebenen Veranstaltungen hierfür gekennzeichneten wispo-Seminare zu speziellen Themen der Organisationsentwicklung

Projektsupervision

- Lernen durch Fallarbeit
- Vorstellung eigener Projektarbeit
- Reflexion der Fälle mit der Gruppe und Supervisor

Intervision

- Vor- und Nachbesprechung von Seminaren
- Bearbeitung von Literatur
- Kollegiale Beratung zu eigenen Projektarbeiten
-



ZULASSUNGS- VORAUSSETZUNGEN

Wir erwarten von den Teilnehmenden Praxiserfahrung in der Beratung von psychosozialen Systemen und die Möglichkeit zur Umsetzung systemischer Vorgehensweisen.



BEWERBUNG

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung postalisch oder per Email an das Systemische Zentrum der wispo AG.

Bitte fügen Sie den Bewerbungsunterlagen bei:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweis über Berufs-/ Studienabschluss
- Sonstige für die Weiterbildung relevante Zeugnisse/ Zertifikate
- Motivationsschreiben mit Beschreibung der eigenen Tätigkeit, Darstellung der Beweggründe für die Weiterbildung sowie Darlegung von persönlichen und/ oder beruflichen Zielen



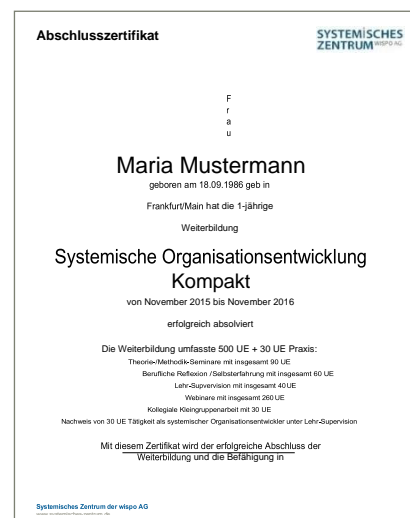
ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Ein Abschlusszertifikat „Systemisches Organisationsentwicklung Kompakt (wispo)“ kann nach mind. 1 Jahr und insgesamt 220 Unterrichtseinheiten erworben werden.

Voraussetzung ist:

- Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren, der beruflichen Reflexion, den Lehr-Supervisionen (190 UE) und den Interventionen (30 UE).
- Nachweis von einem abgeschlossenen Organisationsentwicklungsprozess als Fallbericht.
- Nachweis von 30 UE Tätigkeit als systemischer Organisationsentwickler (bis 2 Jahre nach Ende der Weiterbildung) unter begleitender Lehr-Supervision.

Bei erfolgreicher Absolvierung der anschließenden Weiterbildung Systemische Organisationsentwicklung – Aufbau (DGSF) kann damit die Zertifizierung ‚Systemische Organisationsentwicklung (DGSF)‘ durch die DGSF erlangt werden.





KOSTEN DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildungsgebühren für den Abschluss „Systemische Organisationsentwicklung Kompakt (wispo)“ betragen insgesamt € 4.397,40.

Diese sind zu Beginn oder in monatlichen Raten zu entrichten. Abweichende Vereinbarungen sind im gegenseitigen Einverständnis möglich.

In den Gebühren sind im Zeitrahmen der Weiterbildung alle Seminar-, Supervisions- und Organisationskosten sowie Teilnehmerunterlagen enthalten.

Die Teilnehmenden erhalten auch kostenlosen Zugang zu unserer Online-Plattform „wispo-Welt“ die zusätzliche Lernunterstützung über dort hinterlegte Artikel, Arbeitsblätter, Dokumentationen, Methodeninventare etc. beinhaltet.

Sie erhalten auch Zugang zum ‚Systemischen Club‘, in dem sie mit anderen Systemikern sich zu relevanten systemischen Themen als Fachkraft austauschen und von weiteren kostenfreien Angeboten des Systemischen Zentrum profitieren können.

Sie haben die Möglichkeit, während der Weiterbildung außerordentliches Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie zu werden.

Es fallen keine obligatorischen Übernachtungskosten an.

Sollten Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten haben, wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an unsere Weiterbildungsberater.



FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR DIESE WEITERBILDUNG

Diese Weiterbildung kann durch unterschiedliche Förderprogramme des Bundes und der Länder sowie weiterer Institutionen gefördert werden. Nähere Informationen zu allen aktuellen Fördermöglichkeiten sind über unsere Homepage oder unsere Büros erhältlich.

Besonders hinweisen möchten wir an dieser Stelle auf das neue Qualifizierungs-Chancen-Gesetz. Über die Agentur für Arbeit werden Beschäftigte gefördert, um ‚up-to-date‘ zu bleiben:

Qualifizierungs-Chancen-Gesetz: Förderung durch die Agentur für Arbeit

Die Weiterbildungen des Systemischen Zentrums sind AZAV-zertifiziert.

Damit können Beschäftigte bei Antragstellung durch den Arbeitgeber bis zu 100% der Weiterbildungskosten als Förderung bekommen. Zusätzlich kann der Arbeitgeber noch eine Arbeitsentgeltzahlung für die Abwesenheitszeiten des Beschäftigten erhalten !

Auch Arbeitssuchende können eine 100% Förderung erhalten.

Informationen hierzu erhalten Sie über unsere Homepage www.systemisches-zentrum.de oder bei unseren Weiterbildungsberatern:
Tel: 069 130 25 85 80



ZERTIFIZIERUNGSMÖGLICHKEIT DURCH DIE DGSF

Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit diesem Abschluss haben die Möglichkeit, anschließend an unserer einjährigen Aufbau-Weiterbildung in Systemischer Organisationsentwicklung teilzunehmen.

Sofern diese erfolgreich abgeschlossen wird, können die Teilnehmenden das Zertifikat ‚Systemische Organisationsentwicklerin/ Systemischer Organisationsentwickler‘ beim Dachverband Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) beantragen.

Diese Möglichkeit besteht nur, wenn wir nach Prüfung der für diesen Weiterbildungskurs vorgelegten Bewerbungsunterlagen feststellen, dass die Aufnahmebedingungen der DGSF erfüllt sind.

Mit der Zulassung zu dieser Weiterbildung teilen wir dem Bewerber/ der Bewerberin mit, ob für ihn/sie diese Option besteht.



AKKREDITIERTER BILDUNGSTRÄGER (AZAV)

Das Systemische Zentrum wurde von der Zertifizierungsstelle TQCert im Auftrag der Agentur für Arbeit als Bildungsträger gemäß Allgemeiner Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZAV) zugelassen.

Mit dem neuen Qualifizierungschancengesetz haben sich die Förderbedingungen jetzt weiter verbessert. Angestellte unter 45 Jahren erhalten in der Regel eine Weiterbildungsförderung von 50%.

Angestellte ab 45 Jahren können sogar eine 100%-Förderung bekommen, auch größere Betriebe sind nun förderfähig und der Arbeitgeber kann noch einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt erhalten !

Hierfür stellt der Arbeitgeber einen kurzen Antrag bei der zuständigen Arbeitsagentur und der/die Beschäftigte erhält einen Bildungsgutschein und die Zuschüsse.

Dies gilt nur für zertifizierte Bildungsträger - wie dem Systemischen Zentrum der wispo. Lassen Sie sich von unseren Bildungs-Experten beraten !

Die örtliche Arbeitsagentur entscheidet dann über die individuelle Förderung.

Das Systemische Zentrum ist bisher der einzige Bildungsträger in Deutschland, der als Institut von der DGSF akkreditiert und gemäß AZAV zertifiziert ist. Nur TeilnehmerInnen des Systemischen Zentrums können Zertifikate der DGSF mit bis zu 100% Förderung erhalten!



LEHR-VIDEOS IM SYSTEMISCHEN ZENTRUM

Die wispo-Lehrvideos sind eine innovative und besonders effektive Methode zur Wissensvermittlung.

Mit unseren Lehrvideos bieten wir den Teilnehmer/innen in Kooperation mit Auditorium-Netzwerk wöchentlich spannende Vorträge systemischer und systemtheoretischer (Vor-)denker und sowie renommierten Persönlichkeiten an.

High-Lights aus der Systemischen Szene

Gregory Bateson, Humberto Maturana, Helm Stierlin, Steve de Shazer, Niklas Jochen Schweitzer, Luhmann, Fitz Simon, Gunthart Weber, Rudi Wimmer, Heinz von Förster, Arist von Schlippe, Dirk Baecker, Ulrich Clement, Wilhelm Rotthaus, Arnold Retzer, Michael Wirsching, Rüdiger Retzlaff, Cornelia Österreich, Gunter Schmidt, Bernhard Trenkle

Zusätzlich stellen wir interessante Impulse von Fachexperten aus den Feldern Therapie und Beratung, Coaching, Organisationsentwicklung und Führung zur Verfügung.

Und wenn Sie möchten, können Sie alle Vorträge auch bei Auditorium Netzwerk kaufen - natürlich zum wispo-Vorteilsrabatt.

Die Creme de la Creme aus angrenzenden Feldern

Dalai Lama, Friedrich Glasl, Daniel Goleman, Gerald Hüther, Jesper Juul, Hans Jelluschek, Jon Kabbat Zinn, Otto Kernberg, Tillmann Moser, Peter Nemetschek, Fritz Perls, Karl Popper, Stefan Raab, Christa Rhode-Dachser, Hartmut Rosa, Peter Schellenbaum, Günter Schiepek, Rupert Sheldrake, Peter Sloterdijk, Manfred Spitzer, Matthias Varga von Kibed, Rosemarie Welter-Enderlin, Jeffrey Zeig, Eia Aasen, Carl Rogers, Horst-Eberhard Richter, Haim Omer



VOORTEILE MIT DER WISPO-CARD

Mit dem Kauf einer wispo-Card für € 99 sind folgende Vorteile verbunden:

- Rabatt für Veranstaltungen des Systemischen Zentrums (außer Veranstaltungen im Rahmen von Weiterbildungen).
- Kostenfreier / vergünstigter Zugang zu weiteren Dienstleistungen der wispo





UNSERE ZENTRALEN WERTE:

VIELFALT, QUALITÄT, INNOVATION

Unsere Arbeit richten wir dabei an drei zentralen Werten aus:

1. Inhaltliche und personelle Vielfalt

Wir bieten unsere Kompetenz in vielen Systemischen Themenfeldern an und arbeiten dabei mit ausgewiesenen Experten und Dozenten unterschiedlicher Fachdisziplinen zusammen. Auf diese Weise profitieren unsere Teilnehmenden von einem äußerst breiten Erfahrungs- und Kompetenzspektrum der Lehrenden und erfahren ganz praktisch, dass es mehrere jeweils stimmige ‚Wahrheiten‘ geben kann.

2. Konzeptionelle und persönliche Qualität

Was wir tun, machen wir gut! Damit dies so bleibt, werden das Systemische Zentrum und seine Bildungsangebote regelmäßig von mehreren Gremien inhaltlich und formal überprüft. Unser Qualitätsmanagementsystem halten wir immer auf dem neuesten Stand. Da auch die beste konzeptionelle Qualität nur in Kombination mit hoher Vermittlungskompetenz der Lehrenden wirksam ist, legen wir großen Wert auf die Auswahl authentischer Dozenten, die den Teilnehmenden nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer Persönlichkeit als Modelle dienen.

3. Innovation in Inhalten und Lernprozessen

Wir greifen immer aktuelle Trends auf, um wichtige Neu-Entwicklungen zeitnah in unsere Weiterbildungsprogramme zu integrieren. Damit gehen wir über die Vermittlung allseits bekannten Wissens vergangener Jahrzehnte hinaus. Dies findet sich auch in unserem Lernverständnis wieder: unsere Online-Seminare, die WISPO-Stellenbörse, die Online-Wissensplattform für Teilnehmende und der Systemische Club sind Beispiele, die zeigen, dass wir unseren Teilnehmer/Innen stets das Beste bieten wollen.



UNSERE PARTNER:

Scheelen-Institut

Das Scheelen Institut ist Marktführer in Persönlichkeitsanalyse-Verfahren auf Basis des Insights Ansatzes.

Es stellt die TriMetrix EQ® Analyse den wispo-Teilnehmenden für die Selbstausswertung zur Verfügung. Diese Analyse misst das Verhalten, die Motivatoren und die emotionale Intelligenz von Personen. Der Nutzungspreis von € 585,- ist in der 2-jährigen Ausbildungsgebühr enthalten.

Ebenfalls in die Weiterbildung integriert haben wir den Einsatz der Relief Stress-Analyse. Diese differenziert zwischen kurz- und langfristigen Stress, misst Stressquellen, arbeitsplatzspezifische Belastungen, Gefährdungen und ermittelt einen individuellen Stressindex.

Die Relief-Stressanalyse ist empfohlen von der Deutschen Gesellschaft für Stressprävention (DGSP), der Nutzungspreis von € 385,- ist ebenfalls in die 2-jährige Weiterbildungsgebühr integriert.

Management Drives

Drives bestimmen in hohem Maße, wie eine Einzelperson, ein Team oder eine Organisation funktioniert.

„Management Drives“ ist ein Instrument zur strukturierten Erfassung und Rückmeldung der eigenen Antreiber („Drives“). Der Management Drives Fragebogen wird in Organisationen, Unternehmen und im Sportbereich weltweit verwendet und unterstützt den Einzelnen dabei, seine persönlichen Führungsqualitäten zu stärken und die Leistung zu steigern. Der Nutzungspreis von € 485,- ist ebenfalls in die 2-jährige Weiterbildungsgebühr integriert.

Online-Systembrett

Auf Empfehlung der wispo von der DGSP empfohlenes Instrument zur Onlineberatung für Einzelne und Gruppen. Die jährliche Nutzungsgebühr von € 348,- ist bereits in den Weiterbildungsgebühren enthalten.

✉ **Post:**
Systemisches Zentrum der wispo AG
Kundencenter
Mörfelder Landstr. 45

☎ **Tel.:** 069 – 130 25 85 80

📠 **Fax:** 069 – 130 25 85 89

🌐 **Email:** info@systemisches-zentrum.de

@ **Online:** www.systemisches-zentrum.de

ANMELDUNG

**SYSTEMISCHES
ZENTRUM** WISPO AG

Weiterbildung Systemische Organisationsentwicklung – Kompakt

- Ich habe Interesse an der Weiterbildung und möchte gerne ein **Informations- und Aufnahmegespräch** vereinbaren.
- Ich melde mich hiermit zur Weiterbildung an:
gewünschter Ort: mit Starttermin am:
- Ich habe einen Bildungsgutschein für die Weiterbildung
- Ich bin an regelmäßigen Informationen vom Systemischen Zentrum interessiert.
Vor allem interessiert mich:

PERSÖNLICHE DATEN

Vorname, Nachname:

Telefon und Fax:

Email:

Straße:

PLZ, Ort:

Datum und Unterschrift: